die chance
POINT OF NO RETURN

2019

JAHRESBERICHT 2019

Die chance Agentur gemeinnützige GmbH

Tina Widmann, Constanze Hellmann
Geschäftsführerinnen

KURZGEFASST

die chance
POINT OF NO RETURN

FAKTEN BIS 31. DEZEMBER 2019

Projekt *chance* BMVB, *chance* Buddy/FAIRbesserer, *chance*Kolleg kurz die ***chance***

Geschäftsführung Tina Widmann, Constanze Hellmann

Team

die *chance* kann bedarfsorientiert auf die Zusammenarbeit mit mehr als 60 interkulturell geschulten mehrsprachigen Ausbildungstrainer_innen, Native Speakers, Lern-, Sprach-, Kompetenz-, Mentaltrainer_innen, anderen Experten_innen für individuelle eins-zu-eins-Betreuung oder Gruppentraining zählen.

die *chance* arbeitet im Bereich der Bildungs- und Arbeitsmarktintegration mobil, präventiv, intervenierend mit der Zielgruppe Kinder/Jugendlichen/junge Erwachsene/ Mädchen /Frauen/Schulabbruchgefährdete/ Neets/ Dropouts/ Quereinsteiger_innen/unbegleitete minderjährige Flüchtlinge/anerkannte Flüchtlinge von 10 bis 24 Jahren, mit deren Eltern, an Schulen, mit Unternehmen, in migrantischen Communities gegen Schul-, Lehr- und Ausbildungsabbruch, setzt Fördermaßnahmen zur Erhöhung der Bildungschancen, Verlängerung der Bildungskarriere für einen gelungenen Bildungsabschluss, Einstieg in die Erwerbstätigkeit sowie Teilhabe an der Gesellschaft mit den sich ergänzenden Modulen chanceBMVB – Berufs- und BildungsorientierungMobilVertiefendBegleitend, *chance*BUDDY/FAIRbesserer – Peer to Peerhilfe von Jugendlichen für Jugendliche/Lehrlinge und *chance*Kolleg–Sprach-/Kompetenztraining für Personen mit erschwerten Rahmenbedingungen.
Im Mittelpunkt stehen die 4 Cs - Coaching, Consulting, Conveying & Cooperation, besonders auch in der Zusammenarbeit mit Schulen und anderen Institutionen.

20 verschiedene Sprachen werden durch Native Speaker abgedeckt.

279 Jugendliche waren im Verlauf des Jahres 2019 in eins-zu-eins – Betreuung als *chance*Kandidat_in in unserem Förderprogramm.

182 Jugendliche sind davon per 31.12.2019 in Begleitung.

4150 Jugendliche wurden durch die Generalpräventionsmaßnahmen im Jahr 2019 in Workshops und anderen Veranstaltungen erreicht.

Die *chance* hielt 160 Workshops für Jugendliche.

120 Jugendliche wurden als *chance*Buddy/Fairbesserer ausgebildet.

126 Teilnehmer_innen waren im *chance*Kolleg und anderen Lerngruppen, davon 26 Mütter (mit Kinderbetreuung).

515 Eltern wurden über Ausbildungsmöglichkeiten und Berufsorientierungsmaßnahmen informiert.

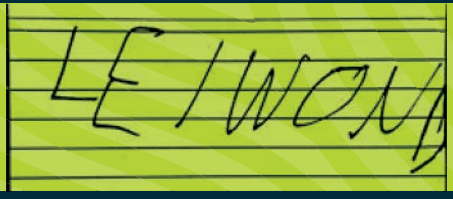
55 Eltern wurden über heim-, schulbasierte Kooperationsmaßnahmen in der Erziehungspartnerschaft für einen positiven Schul- oder Ausbildungserfolg in Einzelbetreuung informiert.

80 Unternehmen arbeiten mit der *chance* Agentur zusammen.

13 Elternworkshops wurden abgehalten.

Die *chance* Agentur ist Lehrgangsträger gemäß § 8 Abs. 1 Z. 3 lit. c ASVG.

Die chance ist



Schülerfeedback

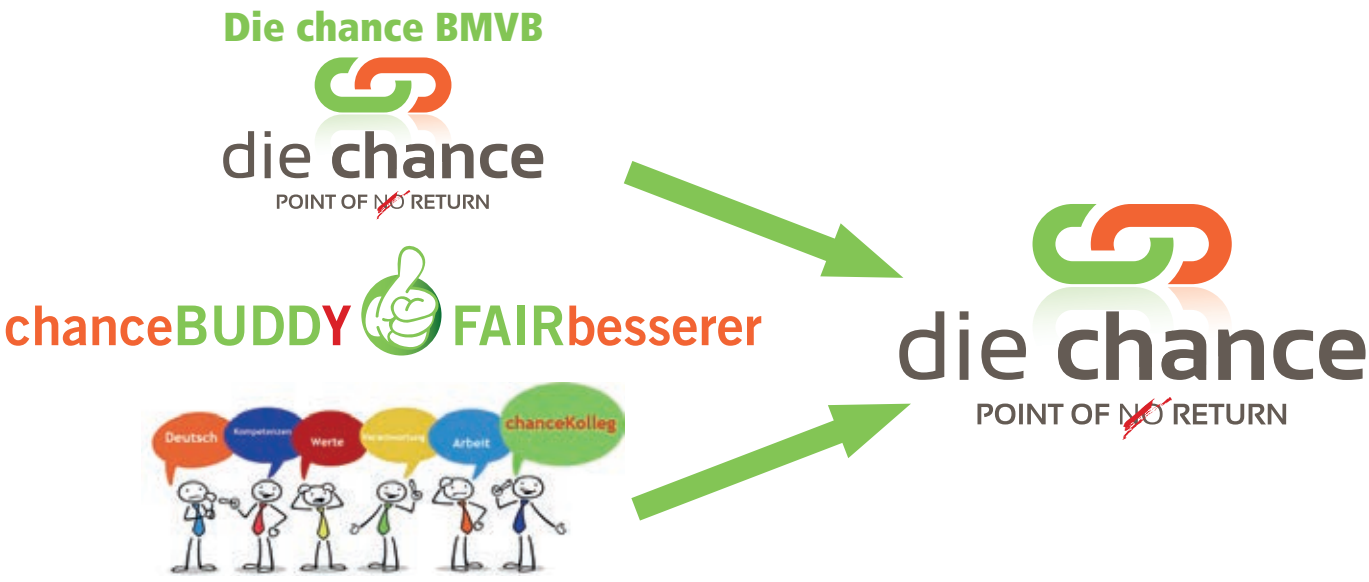
Die *chance* Agentur ist eine gemeinnützige GmbH und arbeitet seit März 2014 im Bundesland Salzburg. Sie leistet einen wertvollen Beitrag zur sinkenden Jugendarbeitslosigkeit in Salzburg. Sie kann ihre Dienstleistungen kostenlos anbieten, weil sie von folgenden Fördergebern unterstützt wird:

EUROPA INTEGRATION ÄUSSERES
BUNDESMINISTERIUM REPUBLIK ÖSTERREICH

Thoolen Foundation Vaduz

LAND SALZBURG

Otto Wittschier STIFTUNG



Der zugrundeliegende Jahresbericht 2019 legt die Tätigkeiten im Projekt die *chance* BMVB – **B**erufs-orientierung**M**obil**V**ertiefend**B**egleitend/*chance*Buddy/FAIRbesserer und des *chance*Kollegs, kurz die *chance*, dar.

- Die *chance* arbeitet präventiv und mobil an Schulen, mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen von zehn bis 24 Jahren, deren Eltern und in migrantischen Communities, um Schul- oder Lehrabbruch vorzubeugen
- trainiert Jugendliche mit erschwerter Ausgangssituation (NEETs – not in education, employment or training; Dropouts; ESL – early school leavers, also jene Jugendliche und junge Erwachsene, die keine Schule besuchen, keiner Arbeit nachgehen und sich nicht in beruflicher Ausbildung befinden und dies auch nicht unmittelbar anstreben, sowie jüngere Jugendliche, die schulabbruchgefährdet sind; anerkannte jugendliche Flüchtlinge, speziell auch Mädchen, um sie im Bildungsprozess zu halten, für den Arbeitsprozess fit zu machen, sie in den Arbeitsprozess zu (re)integrieren und ihre Selbsterhaltungsfähigkeit zu fördern
- fördert Schüler_innen beim Übergang zwischen Schule und Beruf
- fördert Quereinsteiger_innen im österreichischen Bildungssystem
- vernetzt und unterstützt öffentliche Institutionen, die sich für die betroffenen Jugendlichen einsetzen
- sucht aufnehmende Betriebe
- begleitet diese Betriebe mobil und nach Bedarf bis zum Lehr- bzw. Ausbildungsabschluss oder bis zu einer der Ausbildung entsprechenden festen Anstellung der *chance* Kandidaten_innen
- bildet in Zusammenarbeit mit Unternehmen und Schulen Jugendliche als chanceBuddy/FAIRbesserer aus, koordiniert deren Einsatz, um Peer-to-Peer-Hilfe von Jugendlichen für Jugendliche, speziell von Lehrlingen für (angehende) Lehrlinge im Bundesland Salzburg, zu fördern
- betreibt für außerordentliche Schüler_innen, nicht mehr schulpflichtige zugewanderte oder geflüchtete Jugendliche sowie weibliche Asylberechtigte das chanceKolleg zum Sprach-, Werte- und Kompetenzerwerb (bei Bedarf mit Kinderbetreuung)
- setzt sich für eine Stärkung der dualen Berufsausbildung ein

DIE *CHANCE* ARBEITET DABEI

- mit dem Get-Fit-Trainingsprogramm: es beinhaltet Workshops, Ausbildungs-, Berufsorientierungs-, Sprach-, Lern-, Mental-, Kompetenz-, Gewaltpräventions- und Praxistraining (bei Bedarf in über 20 Sprachen)
- mit dem Get-Lift-Trainingsprogramm: Jugendliche ab dreizehn Jahren mit erschwerter Ausgangslage können in regelmäßigen wöchentlichen Kurzeinsätzen (zwei Stunden) für mindestens drei Monate in Gewerbebetrieben der jeweiligen Region praktisch tätig sein, um ihre Fähigkeiten zu checken, geregelte Abläufe und Selbstverantwortung zu trainieren. Die Einsätze in den lokalen Betrieben erfolgen auf freiwilliger Basis in der schulfreien Zeit

Die chance BMVB - BerufsorientierungMobilVertiefendBegleitend

Berufs- und Bildungsorientierung/ Individuelles Ausbildungstraining Jugendliche	Mobile aufsuchende Elternarbeit	Mobile aufsuchende Information in migrantischen Communities	Unterstützung von Unternehmen
Übersetzungsmöglichkeit durch Native Speakers in viele verschiedene Sprachen			
Unterstützung bei der Berufswahl AIST Testung allgemeiner Interessensstrukturentest Ausbildungstraining Bewerbungstraining Information über die Bildungslandschaft im Bundesland Salzburg Bei Bedarf Organisation von Sprach-, Lern- und / oder Mentaltraining Begleitung zum Erstkontakt mit Unternehmen Begleitung bis im Unternehmen verankert	Aufsuchende Elterngespräche bei drohendem Schul- oder Lehrabbruch Berufsorientierende Elternarbeit (Information über Bildungssystem, Weiterbildungschancen und Berufsmöglichkeiten in Salzburg) Aufsuchende Hilfe bei der heimbasierten Eltern / Schulkooperation für den Ausbildungserfolg von Jugendlichen Elternworkshops zu vielen verschiedenen Themen	Miteinbeziehung der Obmänner in den Communities Aufsuchende Information und Hilfe bei der Berufs- und Bildungsorientierung Unterstützung bei der heimbasierten Eltern / Schulkooperation für den Ausbildungserfolg von Jugendlichen Info - Veranstaltungen	Begleitung bei der Aufnahme von chance Kandidaten/innen als Schnupperlehrling, Praktikant, Auszubildende/r oder Lehrling Unterstützung durch chanceBuddy/FAIRbesserer (Lehrlinge helfen Lehrlingen)

Die chance Trainingsmodule Get Fit

SPRACHTRAINING	LERNTRAINING	MENTALTRANING	KOMPETENZTRAINING	GEWALTPRÄVENTIONS TRAINING	chanceBuddy FAIRBESSERER
Auch chanceBuddy/FAIRbesserer unterstützen mit BuddyHelping,- Counceling,- Coaching,- Learning					
Betreuungsmöglichkeiten in verschiedenen Muttersprachen: **deutsch, türkisch, kurdisch, arabisch, farsi, albanisch, bosnisch, kroatisch, serbisch, englisch, polnisch, ungarisch, französisch, russisch, griechisch oder somali** Berufsbezogenes Sprachtraining	Unterstützung in verschiedenen Fächern, auch in der Muttersprache, jedoch nur wenn Schul- oder Lehrabbruch droht oder dies zur Arbeitsmarktintegration nötig ist Nicht zur Verbesserung von Noten, **wir sind KEIN Nachhilfeinstitut**	Förderung von Motivation, Konzentration, Selbstwert, Selbstvertrauen, Eigenverantwortung; Hilfe bei Prüfungs- und Versagensangst Unterstützung auch bei Mobbing	Einfache Kompetenzen und Softskills werden trainiert	Gewaltfreie Kommunikation King 5 Boxtraining Give peace a chance mit Sprache und Sport	Peer to Peer Hilfe

Die chance Trainingsmodule Get Lift

Get Lift theoretisches Training	Get Lift praktisches Training	Get Lift durch chanceBuddy/FAIRbesserer
Ausbildungs-, Werte-, Kompetenz- und Softskill- Training durch chance Trainer/innen	2 Stunden wöchentliches praktisches freiwilliges Training (Volontariat) in einem chance Get Lift Partnerunternehmen. Versichert über die chance Agentur bei der AUVA Bonus E 10,- / Einsatz und Fahrtkostenersatz	chanceBuddy im Betrieb untestützt als Welcome-Buddy oder durch Buddy-Helping den/die chance Get Lift-Kandidaten/in

GENUTZT

Die *chance* hat auch im Berichtsjahr 2019 zahlreichen Jugendlichen den Ausbildungsabschluss bzw. Ausbildungsanschluss ermöglicht, einen Beitrag zur sinkenden Jugendarbeitslosenquote in Salzburg geleistet und die Selbstwertstärkung, Selbsterhaltungsfähigkeit und Teilhabe an der Gesellschaft für Jugendliche und junge Erwachsenen gefördert.
Unsere Ausbildungstrainer_innen arbeiteten in eins-zu-eins – Betreuung mit 279 Jugendlichen. Davon werden 182 zu Jahresende 2019 aktiv begleitet.
Einige dieser Jugendlichen benötigten unsere Hilfe nicht mehr länger, nahmen sie nur kurzzeitig in Anspruch und konnten nach kurzer Intervention entweder ihren Weg selbstständig fortsetzen oder mussten wegen mangelnder positiver Grundeinstellung unser Förderprogramm wieder verlassen.

Die chance 2019 in Zahlen im Überblick:

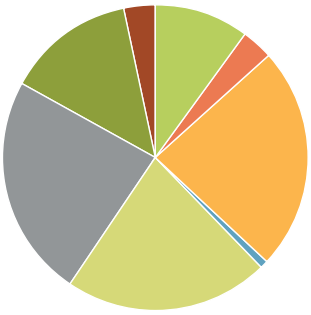
mit Präventionsmaßnahmen erreichte Schüler und Jugendliche	**4150**
davon unter 18 Jährige	**3580**
davon über 18 Jährige	**570**
davon unbegleitete minderjährige Jugendliche	**10**
davon Kinder	**195**
*chance*kandidat_Innen Eins zu Eins Betreuung insgesamt 2019	**279**
türkisch	**105**
anerkannte Flüchtlinge	**50**
andere/r Migrant/in	**72**

österreichische Wurzeln	**52**
männlich	**183**
weiblich	**96**
davon in Betreuung per 31.12.2019	**182**
chanceBuddy FAIRbesserer	**120**
Klassen	**145**
Workshops	**160**
aufsuchende Elternarbeit	**55**
Elternworkshops	**13**
erreichte Eltern	**515**
Unternehmen	**80**
Migrantische Communities	**12**

Herkunft

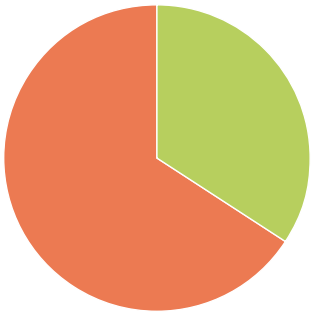
- Türkischstämmig 105
- andere Migranten 72
- anerkannte Flüchtlinge 52
- Österreich 50

Gründe für Kontaktaufnahme (Mehrfachnennungen möglich)



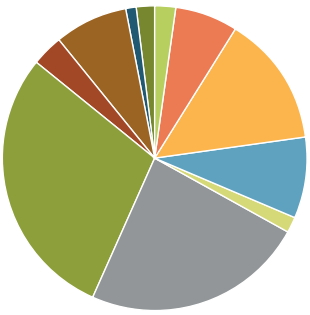
- Lehrstellensuche 52
- (drohender) Lehrabbruch 16
- benötigte Begleitung 120
- Probleme im Lehrbetrieb 4
- Sprachprobleme 110
- drohender Schulabbruch wegen Lernprobleme 120
- Unsicherheit in der Berufsorientierung 70
- Probleme im Elternhaus 16

Geschlecht



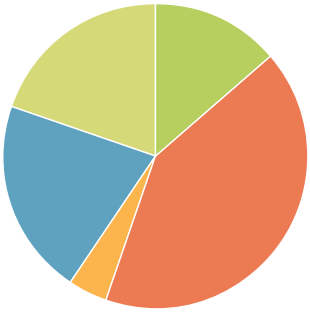
- Mädchen 96
- Burschen 183

Erfolge



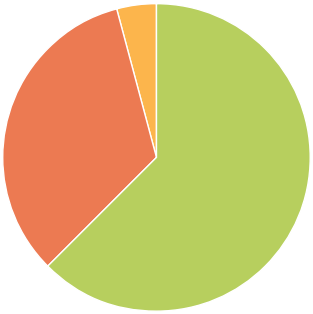
- zum Lehrabschluss begeleitet 4
- Lehrstelle vermittelt 12
- in Ausbildung gebracht 25
- Schulabschluss geschafft 15
- SPF weggebracht 3
- Drop - out verhindert 42
- Jahreszeugnis positiv 52
- Neets eingegliedert 6
- ao Schüler zu o Schüler 14
- Hauptschulabschl. nachgeholt 2
- aus Depression befreit 3

Buddies nach Wunscheinsatz (Mehrfachnennungen möglich)



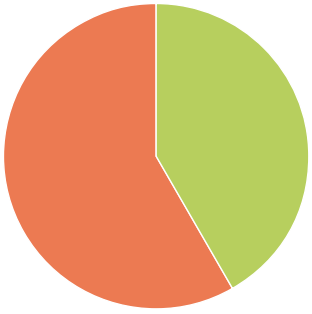
- Welcome Buddy Lehre 33
- Lernen 100
- Wertevermittlung 10
- Freizeit 50
- Rolemodel für die Lehre 47

Buddies nach Herkunft



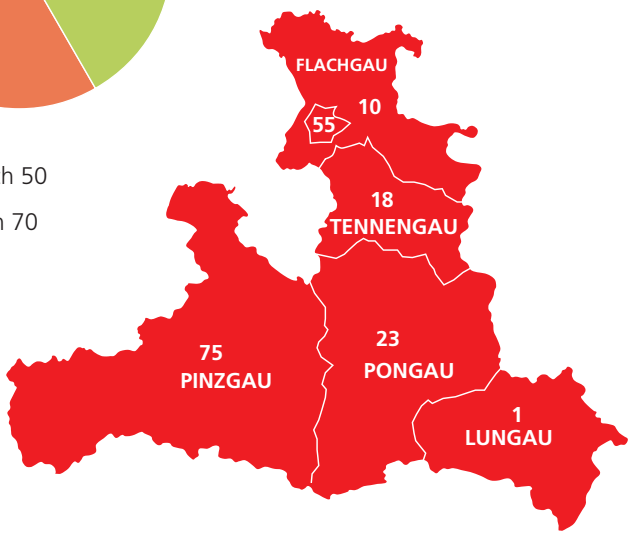
- Österreich 75
- mit Migrationshintergr. 40
- anerkannte Flüchtlinge 5

Buddies nach Geschlecht



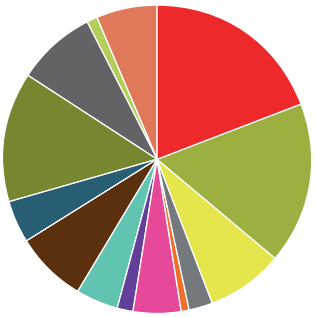
- männlich 50
- weiblich 70

Jugendliche nach Wohnbezirk Stand 31.12.2019



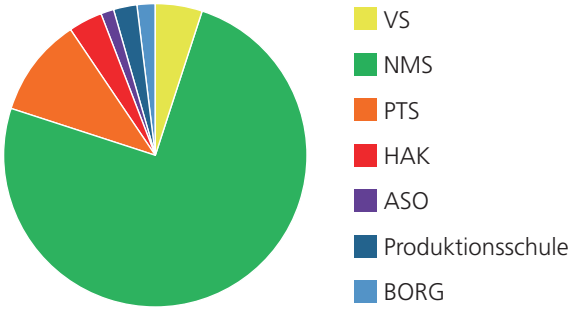
INDIKATOREN

160 Workshops im Jahr 2019

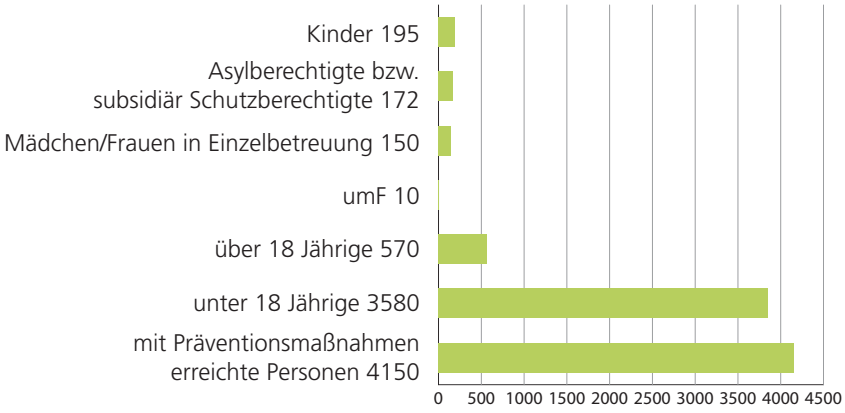


- Bewerben all inclusive 31
- Das Pinguin Syndrom 27
- Dein Auftritt mit Ausblick 13
- Codename: Bewerbungsprofiler 4
- Was sich Personaler wünschen 1
- Schulstress? Nicht mit mir 8
- Entdecke die Kraft des Elefanten 3
- Ziele? Nicht nur was für Streber 7
- GFK im Klassenzimmer 12
- Mobbing nicht bei uns 7
- Buddy 22
- Elternabend/workshops 13
- Fortbildung PädagogInnen 2
- Anti-Agressionstraining 10

Schüler_Innen im Jahr 2019 nach Schulform



Indikatoren BMEIA



NACHHALTIG

Der Bildungsprozess ist ein Familienprojekt. Elternarbeit ist Favorit Nummer eins bei Prävention und Nachhaltigkeit!

Es gibt in Österreich viele Wege, wie junge Menschen in ihren Bildungsprozess oder das Berufsleben starten können. Es gibt Autobahnen, Landesstraßen, Einbahnstraßen und Sackgassen. Leider bremsen allzu oft Stolpersteine die zügige Fahrt. Prävention bedeutet, diese Stolpersteine zu kennen und bewusst frühzeitig Vorkehr zu treffen, um nicht erst zeitverzögert und damit vielleicht zu spät darauf zu reagieren. Der Elternorientierungspass unterstützt Eltern dabei mit nur einem Termin jährlich während der gesamten Pflichtschulzeit. Das Ziel ist die Erfüllung der Bildungspflicht, ein gelungener Bildungsabschluss und eine erfolgreiche berufliche Zukunft des Kindes.

Der Pass begleitet Eltern schon ab dem verpflichtenden Kindergartenjahr bis zum Ende der Pflichtschulzeit. Expert_innen geben wertvolle Tipps, wie Kinder von zu Hause aus am besten unterstützen werden. Denn alle

Eltern, egal woher sie kommen, egal welchen Beruf sie ausüben, können fördern. Stärken stärken und das Potential des Kindes zu erkennen, ist ein weiteres großes Themengebiet. Sie erhalten einen Überblick über all die Ausbildungen, die im Bundesland möglich sind, angefangen von den einzelnen Schultypen über die Lehre, Lehre mit Matura bis hin zu den Universitäten und Fachhochschulen. Es werden bei Bedarf native Speaker beigezogen und Kinderbetreuung angeboten.

Nachhaltigkeit wird erst dann in hohem Ausmaß erreicht werden, wenn es gelingt, **alle** Eltern als wertvolle Unterstützer im Ausbildungsprozess zu gewinnen. Die Ausbildungsreife der Kinder zu fördern, muss unser oberstes Ziel sein. Dabei spielen die Eltern die alles entscheidende Rolle. Studien belegen, dass von heimbasierter Elternarbeit ein ungeahnter Einfluss ausgeht, der mehr als doppelt so stark ist wie alles, was Schule, Pädagogen_innen und Unterricht zu leisten im Stande sind. Er ist doppelt so stark wie derjenige der Intelligenz des Kindes, doppelt so kräftig wie die sozioökonomischen Faktoren wie etwa Herkunft, Ausbildung, Einkommen oder Beruf der Eltern.

Schülerleistungen werden nur zu 10% durch die Art des Unterrichts erklärt, den Schüler_innen erhalten, aber bis zu 50% durch Einstellungen und Erziehungsbemühungen der Eltern.

Eine ganze Reihe von Untersuchungen zeigte schließlich, dass Eltern auch den größten Einfluss auf die Berufswahl ihrer Kinder haben – einen größeren als die Altersgenossen, die erst auf dem zweiten Rang folgen, als ihre Lehrkräfte, die auf dem dritten Rang liegen, und als Berufsberater_innen, denen erst der vierte Rang eingeräumt wird.

Was ist eigentlich heimbasierte Elternarbeit?

Mit dem Kind philosophieren, diskutieren, kommunizieren, politisieren, ihm vorlesen, gemeinsam essen, sich auf seine Stärken fokussieren, es loben, einen autoritativen Erziehungsstil leben, der geprägt ist von Liebe und Wärme und von Freiheit innerhalb notwendiger Grenzen und entsprechender Konsequenzen. Und dabei ist der Erfolg heimbasierter Elternarbeit nicht von Stand, Beruf, Herkunft oder Sprache abhängig, denn Loben kann man in jeder Sprache der Welt!

Mit dem MUTTER KIND PASS fördert und fordert der Staat durch kostenlose Angebote die Verantwortung von Müttern, für die Gesundheit ihres Kindes Sorge zu tragen. Warum sollten wir durch kostenlose Angebote nicht auch die Verantwortung von Eltern fördern und einfordern, für die seelische Entwicklung und die Ausbildungsreife ihrer Kinder Sorge zu tragen.

Für die verschiedenen Themen der Elternabende gibt es viele Institutionen in unserem Land, die allesamt Profis auf ihrem Gebiet sind. Die Teilnahme der Eltern am Elternabend wird am Pass von der jeweiligen Institution, welche den Vortrag hält, bestätigt.
Vorteile des Elternorientierungspasses:

- Alle Eltern werden erreicht
- Professionelle Unterstützung in allen Fragen durch Profis
- Prävention von Gewalt, Sucht, Mobbing, Ängsten, Stress, Internetgefahren, Sprachschwierigkeiten, Parallelgesellschaften
- Schnelle und effiziente Hilfe möglich
- Eltern werden in ihrer Ausbildungs- und Bildungspflicht unterstützt
- Schullaufbahnberatung früher und effektiver
- Professionelle Unterstützung für Schulen in der Berufsorientierung
- Schul- und Lehrabbruch vorbeugen

NACHHALTIG

- Eltern lernen Beratungs- und Unterstützungsangebote kennen
- Take up von Unterstützungsleistungen bei Eltern fördern
- Patriarchalischen Familienstrukturen gegensteuern
- Wertevermittlung

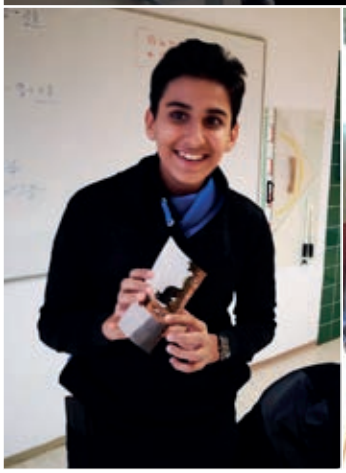
Wir arbeiten mit vielen Jugendlichen, die auf die Unterstützung aus dem Elternhaus angewiesen sind, wir arbeiten mit vielen Eltern, die ihre Kinder gerne besser unterstützen möchten, die verzweifelt sind, weil sie zu spät oder keine Hilfe erhalten, oder die sich in unserem Bildungssystem schwer zurechtfinden. Wir wissen, der Elternorientierungspass ist die Chance, diesen negativen Kreislauf zu durchbrechen und nachhaltig präventiv zum Wohle unserer Kinder und Jugendlichen zu wirken.

Dr. Tina Widmann, Constanze Hellmann, MA, Geschäftsführerinnen der chance Agentur gemeinnützige GmbH

EINZELTRAINING

Die vorrangige Aufgabe der *chance* Agentur neben den Generalpräventionsmaßnahmen ist es, bei unseren *chance* Kandidaten_innen Schul- und Lehrabbruch zu verhindern, einen Bildungsabschluss zu erlangen und/oder eine erfolgreiche Integration in den Arbeitsmarkt zu schaffen. Dabei arbeiten die Trainer_innen mit bedarfsgerecht auf den einzelnen Jugendlichen abgestimmten Modulen. Ziel dabei ist es, nachhaltig positiven Einfluss auf die Bildungskarrieren der chanceKandidaten_innen zu nehmen, die Jugendarbeitslosenzahlen zu senken sowie die Selbsterhaltungsfähigkeit der Jugendlichen und die Teilhabe an der Gesellschaft zu fördern.

PRÜFUNGSZEUGNIS



EINZELTRAINING

WORKSHOPS

General- und Spezialprävention ist der Schlüssel zur gelungenen Arbeitsmarktintegration!

Unsere Workshops erfreuen sich von Jahr zu Jahr immer größerer Beliebtheit. Die nachhaltig positive Wirkung auf Schüler/innen wird von vielen Pädagogen_innen hervorgehoben.

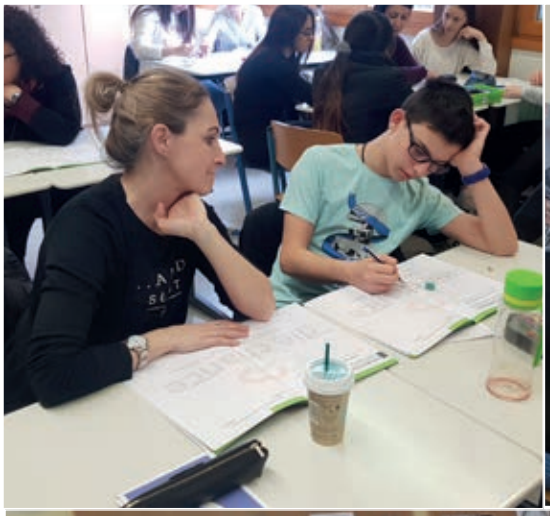
Die Nachfrage nach den beliebten Get Fit Workshops „Bewerben all inclusive“, „das Pinguin Syndrom“ und „Dein Auftritt mit Ausblick“ ist von Seite der Schulen enorm hoch.

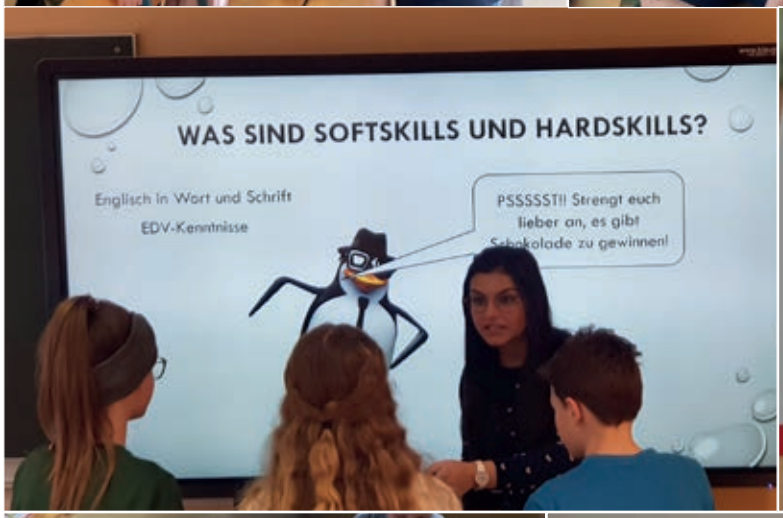
Gewaltprävention durch Gewaltfreie Kommunikation im Klassenzimmer und Boxtraining mit Boxchampion Conny König, wirksame Maßnahmen gegen Mobbing mit den Anti-Mobbing-Superhelden Programm sowie Versagensangst, Zielarbeit und Hilfe bei der Selbstwertstärkung und beim effektiveren Lernen sind Themen unserer Get Strong Workshops, mit denen die chance bei Schulen und Schülern ebenso punkten kann.

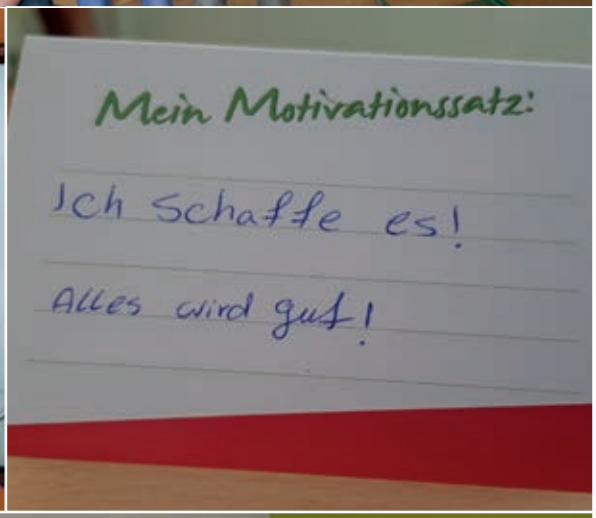
In Zusammenarbeit mit Native Speaker konnten wir Workshops anbieten, die den Bedürfnissen im Berufsorientierungsprozess in den Starterklassen mit neu angekommenen Jugendlichen mit unterschiedlichsten Muttersprachen gerecht werden. Der Berufsorientierungsprozess wird dadurch erheblich unterstützt und verkürzt.

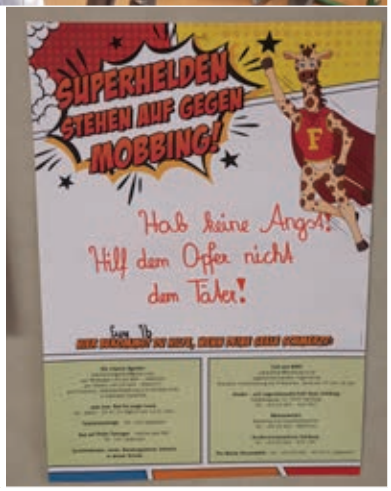
MIT AUSBLICK

3
Gestaltung im
CORPORATE DESIGN

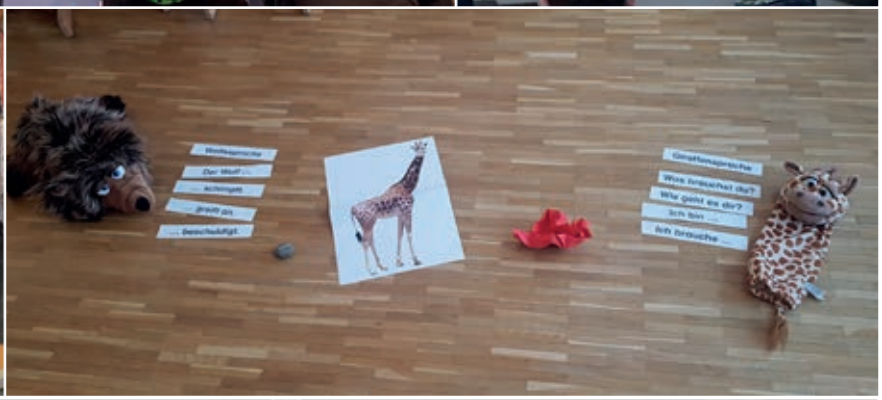



WAS SIND SOFTSKILLS UND HARDSKILLS?
Englisch in Wort und Schrift
EDV-Kenntnisse
PSSSSST!! Strengt euch lieber an, es gibt Schokolade zu gewinnen!


Mein Motivationssatz:
Ich schaffe es!
Alles wird gut!


SUPERHELDEN STEHEN AUF GEGEN MOBBING!
Hab keine Angst!
Hilf dem Opfer nicht dem Täter!

http://10.10.10.105:1234



Welche Bewerbung würdest du dir als erstes ansehen?

Wie wir unter dem Punkt Nachhaltigkeit schon ausgeführt haben, sind Eltern im Bildungsprozess die wichtigsten Partner. Gerade Eltern von Kindern und Jugendlichen, die einen allzu schweren Rucksack tragen oder jene, die selbst zugewandert oder die krank sind, brauchen zusätzliche Unterstützung und Information über Erziehungsfragen, Schullaufbahnberatung, Unterstützungsangebote, Sprachhilfen, Werte des Aufnahmelandes, Arbeitsethos, Softskills, Ausbildungsreife, Lehrbetriebe, unser Ausbildungssystem.

Die Workshops für Eltern und die aufsuchende Elternberatung wurden 2019 in migrantischen Communities, von Integrationsplattformen und Schulen gern angenommen.

Elternarbeit kann gelingen, wenn sie auch in der Muttersprache durchgeführt wird, weil sonst gerade Fachausdrücke, speziell in der Berufsorientierung, aber auch die Informationen über den österreichischen Bildungsweg nicht verstanden werden.

Händedruck oder Blickkontakt sind nicht in allen Kulturen wichtig oder gar erwünscht, in Österreich schon! Das ist nur ein Beispiel, das beweist, dass unsere aus verschiedenen Kulturen stammende Ausbildungstrainer als Brückenbauer und Wertevermittler eine wichtige Aufgabe in ihren Communities haben. Zudem informieren sie u.a. über die Ausbildungsmöglichkeiten in Österreich, die Eigenverantwortung der Eltern und Jugendlichen im Ausbildungsprozess, den Spracherwerb sowie die Wichtigkeit der Zusammenarbeit mit der Schule und Unternehmen.

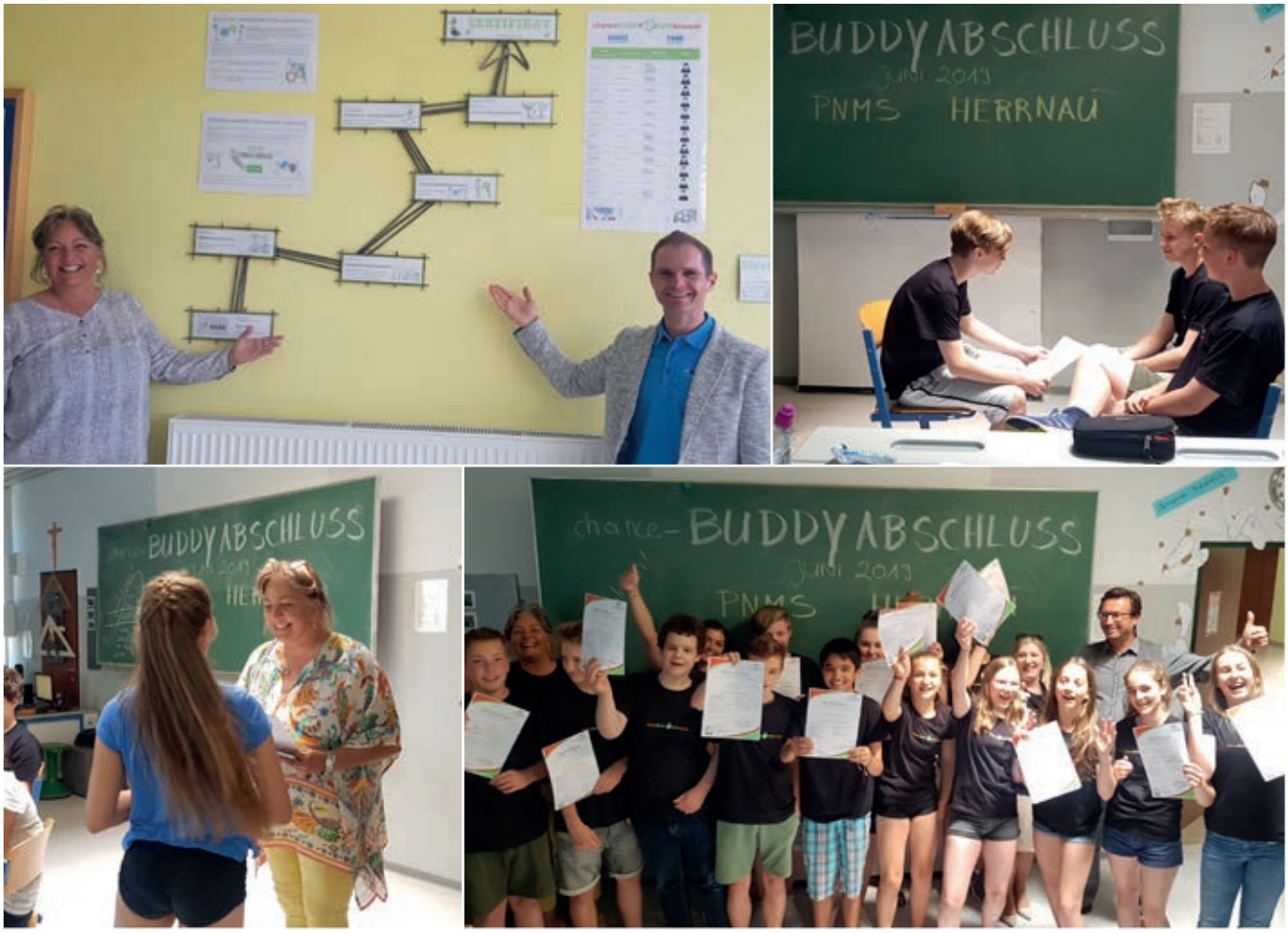
ÜBERSETZUNG

Ausbildungstrainer_innen und Native Speaker aus demselben Kulturkreis erleichtern die Zusammenarbeit zwischen Jugendlichen und Eltern, deren deutsche Sprachkenntnisse noch unzureichend sind, und der Schule enorm. Daher werden unsere Dienste bei KEL – Gesprächen, Elterngesprächen und Elternabenden sowie für Simultanübersetzungen für Schüler_innen sehr gerne angenommen und als effizient und hilfreich eingestuft.

Jugendliche für Jugendliche oder die Peer-to-Peer-Hilfe ist ein gewichtiger Gelingensfaktor in der Berufsbildung, der gerne unterschätzt wird. Die *chance* bildet jugendliche chanceBUDDY FAIRbesserer aus, die sich ehrenamtlich für Schüler/innen und Lehrlinge einsetzen. Die Inhalte der Workshops sind sehr praxisbezogen: Die Module Kommunikation & Co, Kommunikationstechniken, lösungsorientiertes Handeln, Vorbild sein - Chancen FAIRbessern sowie der Erweiterungsworkshop gewaltfreie Kommunikation oder Anti- Mobbing-Superhelden geben den engagierten Jugendlichen das nötige Werkzeug mit.

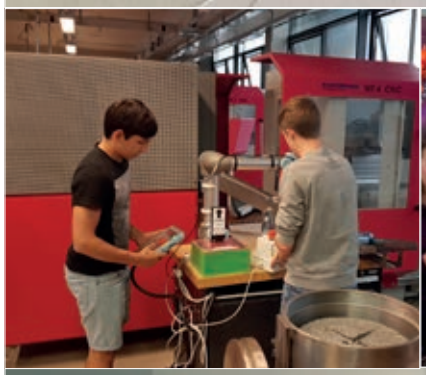
Das Projekt wurde 2017 mit dem Intercultural Achievement Award ausgezeichnet. Als Basis zur Entwicklung von chanceBUDDY FAIRbesserer diente die wissenschaftlichen Arbeit von Constanze Hellmann aus dem Jahr 2015. In vielen Schulen und Ausbildungsbetrieben arbeiten nunmehr Buddies ehrenamtlich und bieten anderen Jugendlichen ihre Hilfe an. Sie sind Meister ihres Alters, können als Rolemodels für die Lehre und als Ansprechpersonen bei diversen Fragen/Problemen und fachlichen Angelegenheiten, als Lern- und Sprachunterstützer_innen, als Konfliktlotsen_innen sowie als Vertrauenspersonen und Welcome-Buddies in Schulen und Unternehmen fungieren.
Die *chance* Agentur ist Lehrgangsträger gemäß § 8 Abs. 1 Z. 3 lit. c ASVG. Nach abgeschlossener Ausbildung erhalten die chanceBuddies ein Zertifikat, das sie auch in ihrem Lebenslauf aufnehmen können sowie ein T-Shirt, ein Tagebuch und als Benefit diverse Gutscheine sowie Aufwandsersatz.

Selbstverständlich werden die Buddies während ihrer Arbeit mit den Trainees von unseren Trainern_innen gecoacht und erhalten Supervision.



BUDDY/FAIRBESSERER

die chance
POINT OF NO RETURN



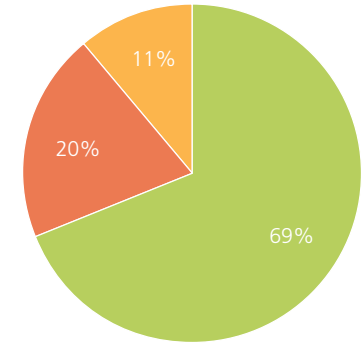
Chance Kolleg Uttendorf, Zell am See, Saalfelden, Bruck, Mittersill

Im *chance*Kolleg konnten 120 außerordentliche und ordentliche Schüler_innen, Lehrlinge und Mütter zusätzliches Training in Deutsch, aber auch in den für den Berufseinstieg notwendigen Softskills und berufsbezogenen Fachausdrücken erhalten. Um die nachhaltige Weiterentwicklung der Qualität zu sichern, wurde für die Jugendlichen ein Kompetenzkatalog erstellt, der vom einfachen Führen von Telefongesprächen bis hin zum sorgsamen Umgang mit den neuen Medien reicht.

Im *chance*Kolleg in Zell am See, Mittersill und Uttendorf wurden auch Mütter betreut, um ihnen durch Deutschkenntnisse und allgemeine Kompetenzen, Teilhabe an der Gesellschaft zu ermöglichen.

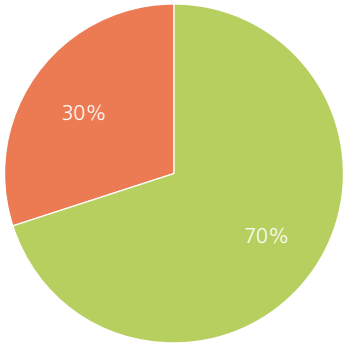
Unsere präventiven, den Berufsorientierungsprozess vertiefenden und begleitenden Workshops werden nicht nur von Schulen stark nachgefragt, sondern auch von Schüler_innen und Pädagogen_innen bestens bewertet.

Feedback Person



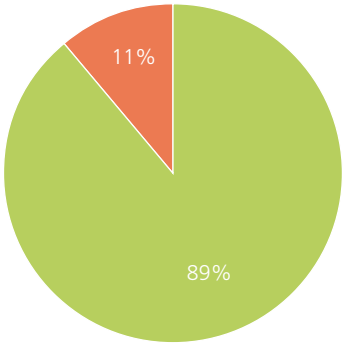
Jugendliche/r
Pädagoge/in
Erziehungsberechtigte/r

Feedback Zufriedenheit



sehr
ziemlich
0% wenig
0% gar nicht

Feedback erneute Inanspruchnahme



ja
nein

EVALUIERUNG

die chance
POINT OF NO RETURN

Name:
Hannes S.

Schule/Unternehmen:
SMS Oberndorf

Ich bin:
Pädagoge_in

So bin ich auf die *chance* aufmerksam geworden:
Kollegen

So wurde ich von der *chance* unterstützt (Mehrfachantwort möglich):
Beratung, Workshop

So zufrieden war ich mit der Arbeit der *chance*:
Sehr

Ich würde die Dienstleistungen der *chance* nochmals in Anspruch nehmen:
Ja

Dabei konnte mir die *chance* besonders helfen:
Professionelle Unterstützung beim Bewerbungsgespräch

Was ich sonst noch sagen möchte:
Es war ein super toller Workshop!!!
Kinder waren vom team sehr begeistert!
Echt eine super Sache!!!
Weiter so!!

Name:
Gertraud G.

Schule/Unternehmen:
NMS Großarl

Ich bin:
Pädagoge_in

So bin ich auf die *chance* aufmerksam geworden:
Homepage E-Mail

So wurde ich von der *chance* unterstützt (Mehrfachantwort möglich):
Einzeltraining, Workshop

So zufrieden war ich mit der Arbeit der *chance*:
Sehr

Ich würde die Dienstleistungen der *chance* nochmals in Anspruch nehmen:
Ja

Dabei konnte mir die *chance* besonders helfen:
Sehr kompetentes Training / Infos, allgemeine Tipps für Bewerbungen, Fehler / NO-goes aufzeigen

Was ich sonst noch sagen möchte:
echt großartig!!!!

Name:
Patrick

Schule/Unternehmen:
Polytechnische Schule Oberndorf

Ich bin:
Jugendliche/r

So bin ich auf die *chance* aufmerksam geworden:
durch die Schule

So wurde ich von der *chance* unterstützt (Mehrfachantwort möglich):
Workshop

So zufrieden war ich mit der Arbeit der *chance*:
Ziemlich

Ich würde die Dienstleistungen der *chance* nochmals in Anspruch nehmen:
Ja

Dabei konnte mir die *chance* besonders helfen:
dass ich jetzt weiß, wie ein Bewerbungsgespräch abläuft

Was ich sonst noch sagen möchte:
Danke, dass es das gibt

Ebenso effizient ist unsere Arbeit aus Sicht der Eltern:

Name:
Brigitte E.

Schule/Unternehmen:
Zell am See

Ich bin:
Erziehungsberechtigte/r

So bin ich auf die *chance* aufmerksam geworden:
Schule

So wurde ich von der *chance* unterstützt (Mehrfachantwort möglich):
Einzeltraining, Beratung

So zufrieden war ich mit der Arbeit der *chance*:
Sehr

Ich würde die Dienstleistungen der *chance* nochmals in Anspruch nehmen:
Ja

Dabei konnte mir die *chance* besonders helfen:
Unterstützung meiner beiden Kinder

Was ich sonst noch sagen möchte:
Ist eine top Organisation, kann man nur empfehlen sehr freundlich und in jeder Hinsicht hilfsbereit!

Name:
Kevin und Laura B.

Schule/Unternehmen:
NMS Bahnhof

Ich bin:
Erziehungsberechtigte/r

So bin ich auf die *chance* aufmerksam geworden:
Durch die Schule

So wurde ich von der *chance* unterstützt (Mehrfachantwort möglich):
Einzeltraining, Beratung

So zufrieden war ich mit der Arbeit der *chance*:
Sehr

Ich würde die Dienstleistungen der *chance* nochmals in Anspruch nehmen:
Ja

Dabei konnte mir die *chance* besonders helfen:
Bei allem

Was ich sonst noch sagen möchte:
Gar nichts, ihr seid einfach spitze!

Die *chance* - Online-Umfrage mit über 800 Unternehmen, deren Ergebnisse, Aussichten, Ansichten, Einschätzungen und daraus resultierenden Empfehlungen haben sich in dem Buch Herz – Hirn - Hand begabt (Tina Widmann, Constanze Hellmann) niedergeschlagen und sind Basis unserer Workshops. Daraus resultiert, dass der den Schülern_innen und Eltern vermittelte Inhalt mit den Anforderungen der Wirtschaft Hand in Hand geht und stets am neuesten Stand ist.

Die von uns entwickelten Handlungsempfehlungen im Überblick

Aus unserer Sicht ist besonders den Punkten 6 und 7 in Zukunft verstärkte Aufmerksamkeit zu schenken. Die Schullaufbahnberatung neu muss den Ausblick auf Ausbildungsmöglichkeiten bis zum Bildungsabschluss mit allen Facetten speziell für die jeweilige Region vorstellen. Dazu wurden von uns spezielle Unterlagen entwickelt und in einem Pilotprojekt mit der VS Piesendorf positiv getestet.

Die Elternarbeit mit einem speziellen Elternorientierungspass wir nur dann von Erfolg gekrönt sein, wenn sie verpflichtend während der gesamten Pflichtschulzeit durchgeführt wird. Dazu wurden von uns unter Einbeziehung vieler wichtiger Stakeholder die Inhalte für einen Elternorientierungspass entwickelt.

FORTBILDUNG PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE

Die *chance* Agentur hat sich zu einem anerkannten Partner der Pädagogischen Hochschule Salzburg entwickelt. Wir sind Mitglied der Planungsarge Berufsorientierung, waren Mitwirkende und Vortragende am Bildungstag 2019, halten Vorträge über unsere Arbeit mit dem Fokus Berufsorientierung für zugewanderte Eltern, kultursensible Kommunikation und Erziehungspartnerschaft Eltern/Schule und heimbasierte Eltern/Schulkooperation sowie zur gewaltfreien Kommunikation für Eltern und Pädagogen_innen. Auch 2019 war die *chance* wieder als fixer Bestandteil im Berufsorientierungsprogramm der Pädagogischen Hochschule Salzburg zu finden.

TEAM

Unser Team besteht aus Ausbildungs-, Sprach-, Lerntrainer_innen und Native Speaker sowie aus Experten_innen aus den Bereichen Mentaltraining/-coaching, Kommunikationswissenschaften, Arbeitscoaching, Consulting, Erziehungswissenschaften, Soziologie, Sportwissenschaften, Rechtswissenschaften und Gewaltprävention.

Die *chance* kooperiert sehr erfolgreich mit Schulen, Berufsinformationsmessen des Handels und der Wirtschaft (Jobivent, BOBI, BIM u ä), mit migrantischen Communities, Integrationsplattformen in den Gemeinden, dem ÖIF, den Sozialpartnern, Serviceclubs, verschiedenen Institutionen wie „Rettet das Kind", Jugendcoaching, dem Jugendamt und Unternehmen.
Wir konnten unser Wissen in der PlanungsARGE Berufsorientierung der Pädagogischen Hochschule, im sozialen Netzwerktreffen, in der ARGE der Polizei, in der ARGE Schulvermeidung, an verschiedenen runden Tischen sowie international als Erasmusprojektpartner im Projekt „Gelingensfaktoren in der Berufsausbildung" einbringen.

KOSTENLOSE
DIENSTLEISTUNGEN
WORKSHOPS

KARL PICHLER

die chance

KOSTENLOSE

TALENTE

ÖIF
ÖSTERREICHISCHER
INTEGRATIONS
FONDS
FÜR JUGENDLICHE

Business
Day
Mittwoch, 27. Februar 2019

Verstärkte Elternarbeit
HERZ » HIRN » HAND
BEGABT!

Von A (Ausbildungstraining) bis Z (Zertifikat) stellen wir die Inhalte unserer Unterlagen individuell angepasst selbst her. Einige davon sind nach Bedarf auch übersetzt in anderen Sprachen erhältlich.

Hypothesen für eine erfolgreiche Lehre

Die Partner des Projekts der «Gelingensfaktoren» luden zur Präsentation im Haus der Wirtschaft in Schaan.

die chance
POINT OF NO RETURN

#STOLZ DRAUF

Die *chance* Agentur gemeinnützige GmbH hat als Österreich-Partner für das Erasmus-Projekt „Gelingensfaktoren in der Berufsbildung" erfolgreich wichtige Inputs gegeben. Im Austausch mit Liechtenstein, der Schweiz und Italien konnten wir neue Erkenntnisse für die Berufsbildung und die Lehre im deutschsprachigen Raum sammeln, wissenschaftlich aufbereiten und diese 2019 in unserem Buch Herz Hirn Hand begabt sowie in einer großen Abschlussveranstaltung in Liechtenstein präsentieren. Wir setzen die Ergebnisse völlig neu in einem modernen Schülerberater in Jugendsprache um. Er soll Jugendliche anspornen, sich mit dem Thema in ihrer Sprache und ihrer Welt zu befassen. Ebenso ist ein mehrsprachiger Elternberater in Arbeit, der Eltern mit der heimbasierten Elternunterstützung vertraut machen wird.

ANSPRECHPARTNER

Geschäftsführerinnen
die chance Agentur gemeinnützige GmbH:

DR. TINA WIDMANN

tina.widmann@gmail.com
0664/8565777

CONSTANZE HELLMANN, MA

stanzi.hellmann@gmail.com
0664/1683014

WIRTSCHAFTSPRÜFER

Wirtschaftsprüfer für die chance Agentur gemeinnützige GmbH:

Witisa Wirtschaftstreuhand
Maria-Theresien-Straße 7/I, 6020 Innsbruck
Tel: 0512/58 18 55
Fax: 0512/58 18 55 55
Email: kanzlei@witisa.at

FINANZEN

2019	Öffentliche Mittel	Nicht öffentliche Mittel	
1. Rate BMEIA lt Fördervertrag	€ 105.742,00		
Land Salzburg lt. Fördervertrag	€ 75.000,00		
Otto Wittschierstiftung lt. Fördervertrag		€ 3.600,00	
Thoolen Foundation lt. Fördervertrag		€ 57.500,00	
Einnahmen*			€ 241.842,00
Ausgaben*[2]			€ 339.404,36
* Ausständig 2. Rate Bund lt Fördervertrag nach Prüfung	€ 45.318,00		
*[2] Die zusätzlichen Ausgaben sind durch Eigenmittel Otto Wittschier Stiftung vorfinanziert	€ 52.244,36		

die chance
POINT OF NO RETURN

DANKE

Unser Dank gilt auch im Jahr 2019 wieder unseren Fördergebern: dem BMEIA, Bundesministerium für Europa, Integration und Außenangelegenheiten, dem Bildungsreferat Land Salzburg, der Thoolenfoundation Schweiz und der Otto Wittschier Privatstiftung, insbesondere für die Möglichkeit die Fördermittel dort einzusetzen, wo sie am dringendsten, bedarfsorientiert gebraucht werden. Wir danken für die gute Zusammenarbeit, Unterstützung und das wertschätzende Miteinander.

Diese Förderungen sind von den politisch Verantwortlichen und den Stiftungsräten sehr vorausschauend und nachhaltig eingesetzt, sie schenken Jugendlichen Zukunft, Eltern Hoffnung, Unternehmen engagierte Mitarbeiter_innen und nicht zuletzt Salzburg/Österreich sinkende Zahlen in der Jugendarbeitslosigkeit und weniger Sozialfälle, damit verbunden hohe Einsparungen bei den Sozialausgaben.

Die *chance* Agentur bedankt sich auch herzlichst bei den Unternehmen, die uns auf unterschiedlichste Weise, sei es durch zur Verfügungsstellung von Schnupperlehren- oder Praktikumsplätzen, von Lehrstellen oder Ausbildungsplätzen, durch Unterstützung unserer Veranstaltungen mit Lehrlingen, durch Kooperation mit *chance*Buddy/FAIRbesserer, durch Teilnahme an unserer Umfrage oder durch Spenden unterstützen:

Intersport Bründl, Firma Dachbau, Autohaus Stotter, Orthopädiefachwerkstatt Nindl, Firma Fahnengärtner, Tischlerei Bacher, Pfifferlingsplatzerl, Intersport Dinic, Musikhaus Lenz, Werkstatt Islami, Firma Atomic, Holz Weiss, Schirmbau Meissl, Reitshamerhof, Steinlechner, Gemeinde Schwarzach, BMW Frey, BMW Kaufmann, Casa Ramona, Betonwerk Rieder, Schmitten AG, Billa Tamsweg, Reifen Plankenauer, Intersport Pintar, Post Ag, Verbund, Salzburg AG, Schlosserei Steinhofer, Firma Untha, Elektro Exenberger, Kupferkessel, Stadtamt Hallein, Norma, Spar Ag, Fussl, Intersport Frühstückl, Schiedermeier Haustechnik, Gemeinde Taxenbach, Firma Ruwido, E-Technik Pabinger, Interspar Europark, Gärtnerei Schwaighofer, Gärtnerei Riegler, Grand Hotel Zell am See, Saalbacher Hof, Tourismus Verband Zell am See/Kaprun, Firma Hagleitner, Spar Kaprun, Pinzgau Milch, Bürozentrum Zech, Uniqa Versicherung, Pinzweb, Armins Malerei, MC Donalds, 4colursolution, Icosense, Firma Ölz, Malerei Bernd Obex, Toyota Frey, Firma Grass, Waldhof Fuschl, City Style by IKA, Hartlbau, Schloss Kammer, Autohaus Rexeisen, Red Bull, Hotel Edelweiß, Glas Schnabl, Firmen Istikbal, Firma Aylux, Zoo Hellbrunn, Zell Metall, ÖBB Zell am See, Hotel Alpenblick, Firma Blizzard/Technica, Tapezierer Neumayr, Firma Hilber, Firma Zellmetall, LinzAg, Firma Mittermair

die chance

POINT OF NO RETURN

EUROPA INTEGRATION ÄUSSERES
BUNDESMINISTERIUM REPUBLIK ÖSTERREICH

LAND SALZBURG

Thoolen Foundation Vaduz

Otto Wittschier STIFTUNG

die chance Agentur gemeinnützige GmbH | Hochfeld 233 | 5721 Piesendorf | Büro: Caspar-Vogl-Str. 23 | 5700 Zell am See